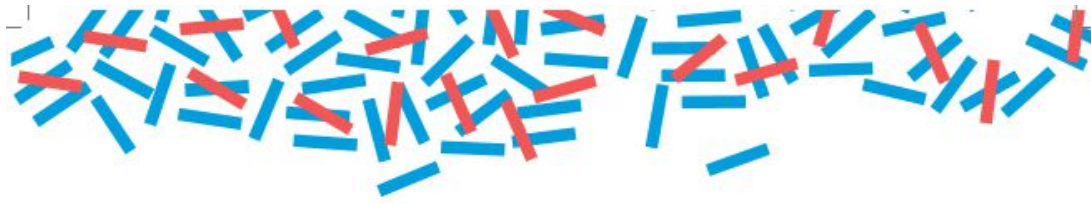


Das DELF-Diplom am KAG erwerben



**FRANZÖSISCHES
SPRACHZERTIFIKAT
PARTNERSCHULE**



ausgesprochen
französisch



Jedes Jahr im März/April bieten das *Centre international d'études pédagogiques* (CIEP) und das *Institut français de Munich* die Möglichkeit an, das **DELF scolaire** abzulegen.

Dieses Angebot richtet sich an unserer Schule vorrangig an die Schüler*innen der 10. Jahrgangsstufe, die Französisch in der Qualifikationsphase ablegen oder sich mit besonderer Motivation auf die Oberstufenkurse vorbereiten wollen.

Was ist DELF?

DELF ist die Abkürzung für „Diplôme d'études en langue française“.

DELF-Zertifikate sind international anerkannte, staatliche französische Sprachdiplome, mit denen weltweit Französischkenntnisse nachgewiesen werden können. Sie stellen bei Bewerbungen in Studium und Beruf im In- und Ausland einen zusätzlichen Nachweis der fremdsprachlichen Qualifikation dar.

Die Diplome orientieren sich am Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR). Für Schüler*innen der 10. Jahrgangsstufe mit Französisch als zweiter Fremdsprache empfiehlt sich die Anmeldung zum **Niveau B1**.

Ablauf

Die Prüfung besteht aus zwei Teilen, die alle am KAG abgelegt werden:

- In einem festgelegten Zeitraum von zwei Wochen wird eine individuelle **mündliche Einzelprüfung** von ca. 15 Minuten abgenommen.
- An einem Samstag findet die **schriftliche Prüfung** statt, bestehend aus einem Hörverstehen, einem Leseverstehen und einer Textproduktion.

Aufgabenformen

Beispiele für die einzelnen Aufgabenformen können unter

<https://www.ciep.fr/delf-dalf/delf-junior-scolaire> eingesehen werden. Im Rahmen des DELF-Wahlkursangebots werden den angemeldeten Schüler*innen die Prüfungsteile und Aufgabenformate vorgestellt.

Vorbereitung

Die Vorbereitung auf die Prüfungen erfolgt am KAG im Rahmen eines Wahlkurses DELF, an dem angemeldete Schüler*innen wöchentlich teilnehmen. Die Stunden dienen v.a. dazu, die mündliche Ausdrucksfähigkeit zu verbessern. Aber auch die schriftlichen Aufgabenteile werden intensiv besprochen und durch Übungen vorbereitet.

Kosten

Je nach Niveau werden **Gebühren** in Höhe von 30 – 70 Euro erhoben, die bereits **mit der Anmeldung beglichen** werden müssen. Bei Rücktritt ist eine Erstattung der Gebühren nicht möglich. Es besteht die Möglichkeit, in Einzelfällen den Förderverein des Gymnasiums um finanzielle Unterstützung zu bitten.

Anmeldung

Die verbindliche Anmeldung beim *Institut français* erfolgt über den jeweiligen Französisch-Lehrer bzw. Ramona Ries. Hierzu ist das Anmeldeformular einschließlich der Gebühren vollständig abzugeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Französisch-Lehrkraft Ihres Kindes, die Ihnen gerne weiterhelfen oder Sie ggf. weitervermitteln kann.



→ [Informationen als Vorführung](#)

→ [Informationsblatt](#)

Weitere Informationen – zur Verfügung gestellt vom Institut français

WARUM FRANZÖSISCH LERNEN?

- Französisch gehört neben Englisch zu den **großen internationalen Sprachen**: Es wird in **47 Staaten** auf der Welt von **über 400 Millionen Menschen** gesprochen. In **35 Staaten** ist es **Amts- oder Verkehrssprache**.
- Französisch hat eine **führende Rolle in Europa** und besonders in der EU, viele Länder sind ganz oder teilweise französischsprachig (Frankreich, Belgien, Luxemburg, Schweiz). Außerdem wird in vielen afrikanischen Ländern und in Kanada in der Provinz Québec Französisch gesprochen.
- Daneben ist Französisch eine der **offiziellen Sprachen** und Arbeitssprachen der großen **internationalen Organisationen** wie der UNO, der NATO, der OECD, der EU, des Europarates etc.
- Ohne die Zusammenarbeit Frankreichs und Deutschlands wäre **Europa** heute nicht das, was es ist.

Französisch spielt in den verschiedensten Bereichen des öffentlichen und privaten Lebens eine tragende Rolle:

- Frankreich ist die **viertgrößte Wirtschaftsmacht** der Welt und **Deutschlands wichtigster Wirtschaftspartner**. Viele deutsche Firmen und wissenschaftliche Institute haben Kooperationen mit französischen Firmen.
- Kommunikationsfähigkeit in mindestens zwei modernen Fremdsprachen ist Voraussetzung dafür, dass auch der Einzelne im zukünftigen Europa seine **berufliche Position** ausbauen und festigen kann; denn Mehrsprachigkeit ist eine **Schlüsselqualifikation** für Wettbewerbsfähigkeit und berufliche Mobilität.
- Wer sich auf dem **europäischen Arbeitsmarkt** behaupten will, braucht Fremdsprachenkenntnisse. Das wird in den **Stellenanzeigen** deutlich. und da Frankreich der wichtigste Handelspartner Deutschlands ist, sind Französischkenntnisse von großem Vorteil.
- Vor allem in den **Studiengängen von Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Wirtschaftswissenschaften** sind Fremdsprachenkenntnisse unerlässlich. Französisch stellt ein berufliches und gesellschaftliches Plus in einer hochtechnisierten Welt dar.
- Französisch ist noch immer Voraussetzung für eine Diplomatenlaufbahn, **nach wie vor gehört es zu den wichtigsten Weltsprachen**.
- Angesichts einer wachsenden Globalisierung ist das oberste Ziel des Französischunterrichts die **interkulturelle Handlungsfähigkeit**.

*Das **DEL F (Diplôme d'Études en Langue Française)** ist das einzige national und international anerkannte Sprachdiplom für Französisch als Fremdsprache.*

Das vom Französischen Kulturministerium ausgestellte Diplom kann während der Schulzeit erworben werden und ist weltweit und unbegrenzt gültig. Es wird von Industrie und Handel anerkannt, so dass SchülerInnen schon während der Schulzeit eine Möglichkeit haben, ihre **Berufsaussichten zu verbessern**.

Vorteile des DELF-Diploms:

- *fördert die Sprachkompetenz (Hör- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben);*
- *zeichnet individuell und schulunabhängig die Sprachkenntnisse der SchülerInnen mit einem international anerkannten Diplom aus;*
- *steigert die Motivation der SchülerInnen für Französisch durch mehr Selbstvertrauen;*
- *bietet zudem SchülerInnen, die Französisch abwählen möchten, die Möglichkeit, ihre erworbenen Kenntnisse nachzuweisen.*